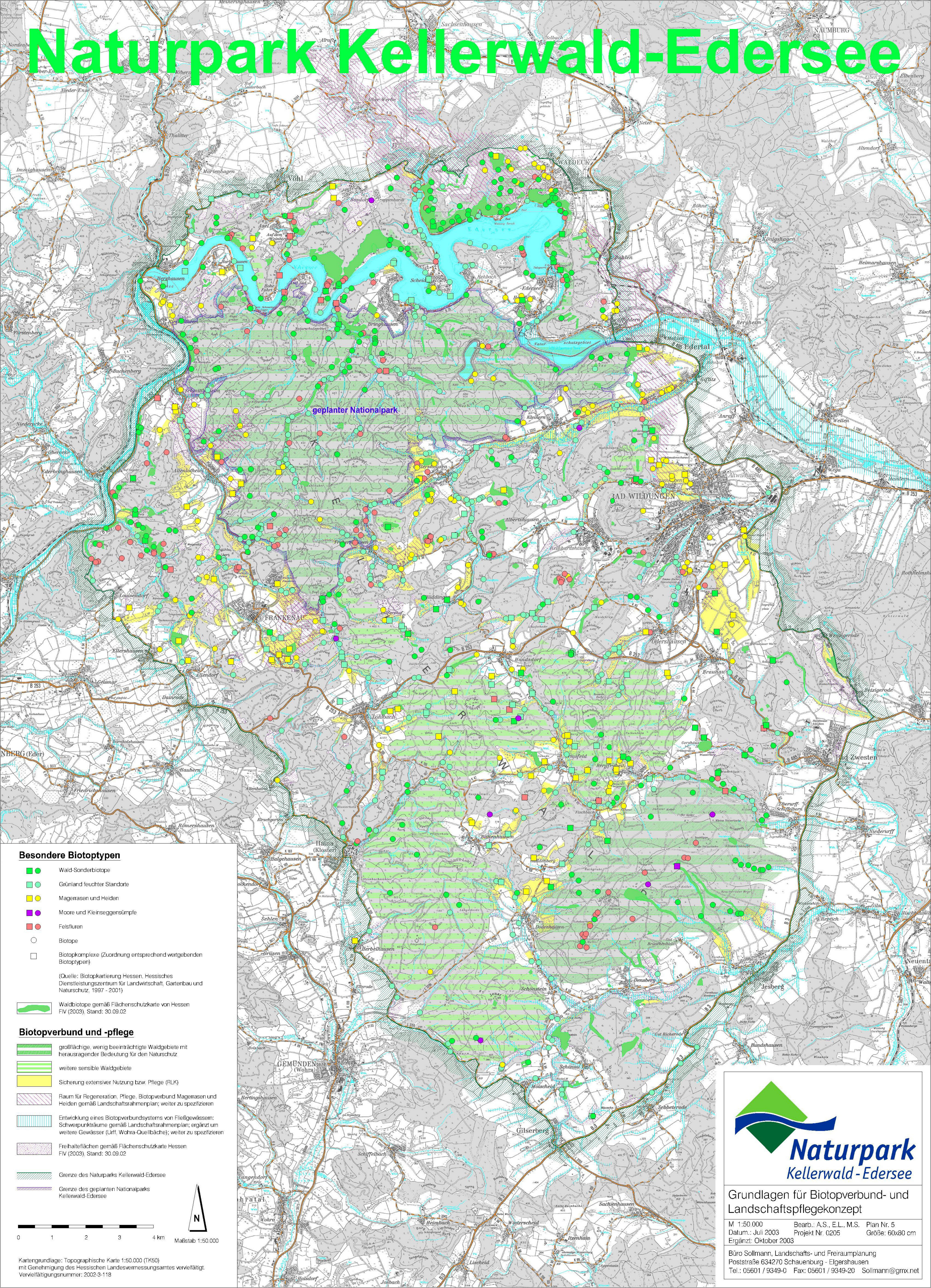


Naturpark Kellerwald-Edersee



Besondere Biotoptypen

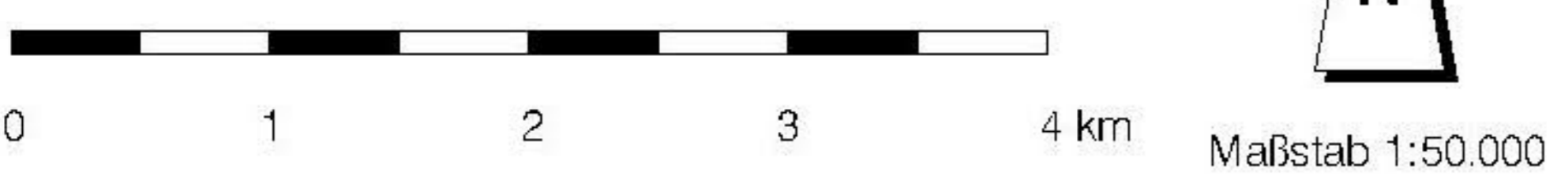
- Wald-Sonderbiotope
- Grünland feuchter Standorte
- Magerrasen und Heiden
- Moore und Kleinseggen Sümpfe
- Felsfluren
- Biotope
- Biotopkomplexe (Zuordnung entsprechend wertgebenden Biotoptypen)

(Quelle: Biotopkartierung Hessen, Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz, 1997 - 2001)

■ Waldbiotope gemäß Flächenschutzkarte von Hessen FIV (2003), Stand: 30.09.02

Biotopverbund und -pflege

- großflächige, wenig beeinträchtigte Waldgebiete mit herausragender Bedeutung für den Naturschutz
- weitere sensible Waldgebiete
- Sicherung extensiver Nutzung bzw. Pflege (RLK)
- Raum für Regeneration; Pflege, Biotopverbund Magerrasen und Heiden gemäß Landschaftsrahmenplan; weiter zu spezifizieren
- Entwicklung eines Biotopverbundsystems von Fließgewässern; Schwerpunkträume gemäß Landschaftsrahmenplan; ergänzt um weitere Gewässer (Uff, Wohra-Quellbäche); weiter zu spezifizieren
- Freihalteflächen gemäß Flächenschutzkarte Hessen FIV (2003), Stand: 30.09.02
- Grenze des Naturparks Kellerwald-Edersee
- Grenze des geplanten Nationalparks Kellerwald-Edersee



Kartengrundlage: Topographische Karte 1:50.000 (TK50) mit Genehmigung des Hessischen Landesvermessungsamtes vervielfältigt. Vervielfältigungsnummer: 2002-3-118



Grundlagen für Biotopverbund- und Landschaftspflegekonzept

M 1:50.000 Bearb.: A.S., E.L., M.S. Plan Nr. 5
 Datum: Juli 2003 Projekt Nr. 0205 Größe: 60x80 cm
 Ergänzt: Oktober 2003

Büro Sollmann, Landschafts- und Freiraumplanung
 Poststraße 634270 Schauenburg - Elgershausen
 Tel.: 05601 / 9349-0 Fax: 05601 / 9349-20 Sollmann@gmx.net